

Ob jazzig-symphonisch oder mitreissend-rhythmisch - die ORSOphilharmoniker begrüßen das neue Jahr mit einem farbenprächtigen Programm nord- und lateinamerikanischer Kompositionen. Den meisten Konzertbesuchern sind Gershwin, Bernstein und Piazzolla wohl eher geläufig als Villa-Lobos, Barroso oder Márquez. Nicht zuletzt ist dieses bunt schillernde Programm inspiriert durch Wolfgang Roeses Besuch des Musikfestivals „Música Em Trancoso“ in Brasilien im Frühjahr diesen Jahres, bei dem er im März 2016 als Gastdirigent das Abschlusskonzert leiten wird. Dort lernte Wolfgang Roese auch die junge Nachwuchssolistin Josy Santos kennen. Ohne Zögern ist sie seiner Einladung gefolgt und wird im Neujahrskonzert des ORSOphilharmonic ihr Freiburger Debüt geben - natürlich mit Klängen aus dem Amazonas im Gepäck. So bringt Roese neben den hierzulande bekannten nordamerikanischen „Klassikern“ auch lateinamerikanisches Kolorit ins Freiburger Konzerthaus. Ein spannendes Neujahrskonzert ganz ohne Walzerseeligkeit - aber mit heißen Rhythmen!

Neujahrskonzert AMERIKANA

Chor und Orchester des ORSOphilharmonic

Josy Santos - Mezzosopran

Wolfgang Roese - Dirigent

Programm:

Gershwin: Cuban Overture | An American in Paris

Bernstein: Symphonic Dances from “West Side Story”

Werke lateinamerikanischer Komponisten wie Barroso, Villa-Lobos und Márquez

Konzerthaus Freiburg

Sonntag, 17. Januar 2016 | 19 Uhr

Tickets unter 0761/70 73 200, [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an allen bekannten VVK-Stellen

[www.orso.co](http://www.orso.co)